



Holzgas BHKW rentieren sich vor allem bei großen Anlagen, welche die niedrigen Brennstoffpreise optimal nutzen | Holzvergaser Güsting 2006 | Urheber: Gerfridic | Lizenz: CC BY-SA 3.0

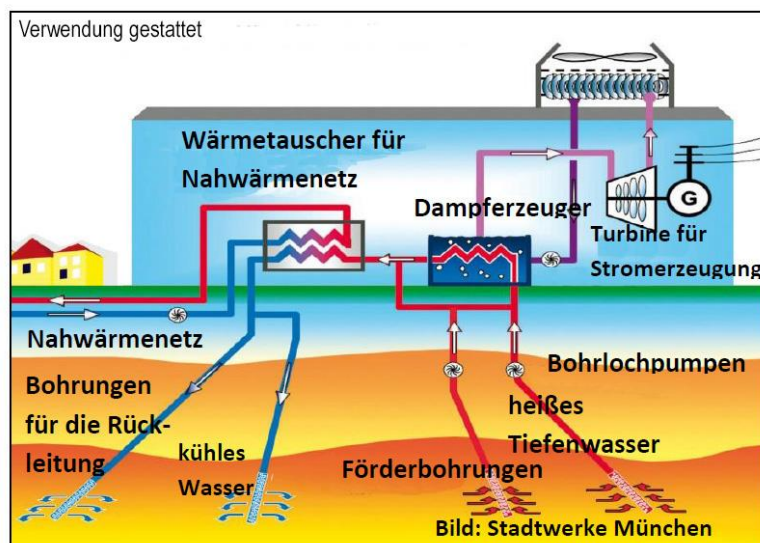
Holz wird als nachwachsender Rohstoff schon sehr lange Zeit zum Heizen verwendet. Modern ist die Nutzung z. B. von Hackschnitzeln in Kraftwerken. Ein Teil des Holzes wird in **Wärmeenergie** umgewandelt, der andere Teil in **Strom**. Solche sehr umweltfreundlichen Kraftwerke nennt man **Block-Heiz-Kraftwerke** (BHKW).

Biomasse-Heizkraftwerk



In **Sonnenkollektoren** ist in Röhren Wasser enthalten. Dieses wird von der **Sonnenenergie erwärmt**. Das erwärmte Wasser wird in einen **Speicher** gepumpt und überträgt die Wärme auf das Wasser des Speichers. Aus diesem kann das **warme Wasser** z. B. zum Duschen und Baden verwendet werden. Am Ackermannbogen sind die Wärmespeicher besonders groß, sodass auch im Winter warmes Wasser zur Verfügung steht. 40% des warmen Wassers wird dort von der Sonne erwärmt.

Solarthermie



Unter **München** und dem südlichen Umland befindet sich in 3.000 bis 5.000 Metern ein **Heißwasservorkommen** mit bis zu 140°C. In **Sauerlach** wird aus 5.567 m über 140°C **heißes Wasser** hochgepumpt. Damit kann sowohl **Strom** für 16.000 Münchner Haushalte, als auch **Wärme** für die Sauerlacher gewonnen werden.